Mere

Tour. lai:

ub. Su P, MO. 420 n. ren in., dı. Co. ht tten sonst 0.



aus 3 grossen Vollrosen und 48 per

Stiel-ROSEN voll, m. Knospe 18 Pt.

Rosen - Bukett

Herrvoragend günstiges Angebot

Die neuesten Moden sind in besonderer Reichhaltigkeit vertreten. Unsere billigen Preise sind stadtbekannt.



Moosrosen-Bukett n mit reichlich Laub 75 Pf.

MOOSTOSER-BUKEH 18 Rosen 18 Pt.



Grosser Rembrandt-Hut 20 50 1

Putz. Matelot-Hut mit Rips-band garn. 85 Pf.

Matelot-Hut

Glocken-Hut

Iveispitz mit Velvetgar-nitur

Frauen-Hut

Frauen-Toque 550



Damen-Stiefel schwarz u. braun, Damen-Halbschuhe schwarz 650 Chevr., Lack, m.u.o. Wildled, u. Stoffeinsatz 10,507,90

Tennis-Schuhe in allen möglichen,



terie-Geflecht 245 Matelot-Hut

Sporterie-Geflecht 395 Glocke

Matelet-Hut

Beht. Panamas 775 Damen / Panama-Imitat. 925 japanisches Geflecht



i Gross. modern. Basthut 🕥 mit Fantasieblüten, Rosen u. reicher Seiden-Garnierung in hell und schwarz



**Geisswaren** Kinder-Hite Batist 95 Kinder-Schärpen 38 Pr. Kind.-Gamit. Spitze Mult 8.00 75

Pierrot-Kragen Muli 30 Pr

Poiret-Schnur en 950 175 135 95 Pt.

Mohn-Bukett



*<u>Øeisswaren</u>* Kind.-Häubch. Seide 45 Bäffchen Tau, Mun, 20 Jabots Tall, Mull, 40 Pf. Jackett-Kragen 75 Pr Jackett-Rüschen 45

Rosen-Bukett



# Letzte Nachrichten.

## Deutsch-englische Verftändigung.

H.T.B. London, 29. April. (Brivattelegramm.) Unter bem Borifs bes Bordanglers Loreburn wurde in London in der Catton Hall von der internationalen Schiedbsgerichtsliga und bem englischebentschen Freundschaftstomitee ein Bersammlung abgehaten, in der Prof. Sieper-Minchen über das Problem einer deutsche zu ng sprach. Besondere Beachtung sanden die Worte des

"Ich weiß aus offiziöfer Quelle, daß ein freundschaft-licher Meinungsaustaulich ber beiben Regterungen über das Flottenproblem icttgefunden hat. Der Staatsmann, der mir dieses mitteilte, fügte hinzu: das möge zu Weiterem führen."

### Liebesdrama.

Berlin, 29. April. Ein Liebesdrama, pielte sich gestern im Norden Berlins ab. Die 19jährige Erna Maraquardt war mit dem Bogeshändler Rohrdörn versobt. Als sie Freitag ihrem Bräutigam einen Besuch absacttee, verg is itete sie sich, während ihr Bräutigam im Wohnsimmer solies in der Kidhe mit Lysol. Sie wurde nach der Unsallkelle und von dort ins Krankenhaus gebracht, wo fie perftorben ift.

Die Pocken. Frantfurt a. M., 29. April. Bon den im Seelower Krantenfaus an Nod'en ertrantien 12 Rindern, find 2 geftorben. Die librigen find außer Lebens; gefahr. Gine Weiterverbreitung der Seuche fceint aus-

### Gattenmord und Selbftmord.

H. Brag, 29. April. (Privattelegramm.) Gine graß: H. Brag, 29. April. (Privattelegramm.) Eine größliche Bluttat hat fich hier in der Freitag nacht abgefpielt. In Jiston hörten in den ersten Worgenstunden Anwohner das Weinen eines Kindes im 3. Stodwert eines Handen die Wochen eiten hinzu, öffneten die Tür und janden die Mutter des Kindes mit gertrümmerter Schäbelbede tot auf dem Bett liegen. Das Jenster des Wohnzimmers war geöffnet. Der Ehemann hatte seinen Frau mit einem Hammer die Schödebede gertrümmert und war dann aus dem Jenster des 3. Stodwers auf die Straße gesprungen, wo er mit zerschmets teten Gsieden liegen blieb.

Venbon, 29. April. Freitag morgen brach in der "Bruntcliff"-Kohlengrube Feuer aus. Es befanden sich noch 50–60 Wann der Anchtschicht in der Erube. Auf das sofort gegebene Feuertämstignal eitten die Webern von Leeds und Morley zur Brandstätte. Der durch den Brand angerichtete Schaden ill sehr beträchtlich. Man bofft, daß sämtliche Berzsleute geretet werden sonnten. Ueber Berletungen von Bergleuten ist nichts bekannt.

Sampf mit Uerbrechern.
Newport, 29. April. Die Wechslerbant in Chicago war ber Schullen bie Beteiten bie Genebere Schullen bie Betettive die Berbrechern und Bachbeanten. Als die Detettive die Berbrecher verhaften wollten, sehten diese sich mit Revolvern zur Wehr. Die Beamten zogen gleichfalls die Revolver. Erft nach langem Kampfe gelang es, die Berbrecher unschälten zu machen und zu verhaften.

h. **Lemberg**, 29. April. Der ehemalige Polizeichef des ruffischen Gouvernements Suwalta namens Pyaalsti wurde hier wegen Spionage verhaftet.

## Luftschiffahrt.

Die "Deutschland".
Düsselborf, 29 April. Die Passagiersahrten der "Deutschland" werden nach längerer Unterbrechung heute wieder aufgenommen. Troß der bisherigen Enttäuschung des Publitums ist der Judrang aur Ballonhalle andauernd faxt. — Aniang Mai wird die Ausgeleit eine Borrichtung erhalten, die eine mechanische Miss und Einstigtung des Luftschlifes mittels Gleitsichienen ermöglicht. Dadurch fönnen Ausstliege unabhängig schienen ermöglicht. Daburch vom Wetter ausgeführt werden

# Handel, Gewerbe und Verkehr.

### Kaliwerk Krügershall, A.-G. in Halle.

Heute mittag fand im "Orand Hotel Berges" die General-sammlung statt, die Herr Bankler Krüger aus Halberstadt ete. Man genehmigte die Bilanz und setzte die Dividende 8 Proz. fest.

leitete. Man genehmigte die Bilanz und setzte die Dividende auf 8 Proz. fest.

Herr Generaldirektor Schweisgut gab Aufschluss über die Entwicklung des Werkes im neuen Jahre. Sie sei durchaus günstig zu nennen. Der Absatz habe sich um 6,5 Mill. Mk. gesteigert. Während manche Werke infolge flotten Abrufs an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit angelangt waren, habe Krügershall Jederzeit liefern können, weit über die Grenze seiner Quote hinaus. Das habe sich namentlich auch hinsichtlich der so knapp gewordenen schwefelsauren Salze gezeigt: Krügershall war immer lieferfählg. Die Aussichten für die Zukunft seien durchaus gut. Der flotte Geschäftsgang präge sich auch im Gewinn aus. Er betrage brutto in den ersten Monaten des neuen Jahres 415 000 Mk. und lasse einen Reingewinn von 289 000 Mk. Ein soch besseres Resultat als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Ein ebenso gunstiges Bild zeige die Entwicklung des Kaliwerks Salzmünde, an dem Krügershall wesentlich be-

telligt sel. Der zweite fahrbare Ausgang nach Salzumme habe jetzt eine Länge von 1000 m; er fuhr durchweg durch gute Kalsalze und bestätige aufs neue, dass die Menge der Salze ausserordentlich gross sel. Die fabrikatorischen Resultate seien noch besser geworden; die Salze wiesen jetzt eine noch wertvollere Qualität auf. Von dem drohenden Streik im Kohlenbergbau befürchte das Werk nichts. Man habe sich auf 4 Wochen mit ungelernten Arbeitern besetzen könne, die genügende Nachfuhr liefern. Es sei übrigens auch gar nicht anzunehmen, dass der Streik erhebliche Ausdehnung gewinnen werde. Am 5. Mai werde die staatliche Einschätzungskommission das Werk befahren.

werde die staatliche Einschätzungskommission das Werk befahren.

Mit Rücksicht auf die Interessengemeinschaft mit Günthershall, in dessen Aufsichtsrat Mitglieder von Krägershall eintraten, beschloss man, den Aufsichtsrat auf 9 Mitglieder zu verstärken. Es wurden die Herren Bankdirektor Strassen-Bochum und Bankier Ahrens von der Berliner Handelsgesellschaft gewählt. Der Vorsitzende Herr Bankier Krüger bemerkte noch zum Schluss, dass die Verwaltung bemüht sei, das Werk, dessen Entwicklung Freude bereite wie selten eines, auf eine breitere Basis zu stellen, es nicht auf ein reines Kaliwerk zu beschränken, sondern als einen chemischen Betrieb von ungewöhnlicher Vielseitigkeit auszubauen. Die Vorbedingungen dazu seien vortrefflich.

seitigkeit auszubauen. Die Vorbedingungen dazu seien vortrefflich.

Central-Ptandbriele. Im Inseratenteil der vorliegenden Zeitung veröffentlichen wir einen Subskriptionsprospekt auf 4proz. unwerlosbare Central-Pandbriefe vom Jahre 1910 der Preus sis eh en Central-Pandbriefe vom Jahre 1910 der Preus sis eh en Central-Bo den ik re dit-Akt-Ges. Die Pfandbriefe sind zugelassen an den Börsen von Berlin. Breslau, Koln. Dresden, Frankfurt a. M., Leipzig, Hamburg und München im Betrage von 60 Mill. Mk. Die Erweiterung der Zulassung und 70 Mill. Mk. sie beantragt. Sie sind eingeteilt in Serien von 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 5000. 18 1 Mill. Mk., deren einzehen Abschnitte in Beträge von 18 000 000 Mk. finder stat am Mittwoch, den 3. Mal. zum Karse von 100,10 Proz. unter Anrechnung der üblichen Stückzinsen bis zum Tage der Abnahme. Die Abnahme der zugeteilten Stücke kam in der Zeit vom 11. Mal bis 22. Juni er, geschehen. Die Pfandbriefe sind int habijährlichen Zinsscheinen, ieweils am 1. März und 1. September, fällig, versehen. Eine Rückzahlung dieser Pfandbriefe kann die mehr der Abschallungstermin vorhergehenden mortstellt sin zum 1. März 1920 ausgeschlossen. Irgend welche Kindigung kann also nicht früher als erstmals zu diesem Terminerfolgen und muss dann dreimal, das erste Mal innerhalb der ersten 8 Tage des dem Rückzahlungstermin vorhergehenden Monats September bezw. März bekannt gemacht werden. Eine Verlosung findet bei dieser Anleihe überhaupt nicht statt; die haber dieser Pfandbriefe sind also der Mühe, Verlosungslisten zu kontrollieren, enthoben. Das Grundkapital der Gesellschaft bis 31. März d. J. in Verkehr 77

erzielen.

Die Kälnische Glasversicherungs-Akt.-Ges, erzielte in 1910 einen Leberschuss von 100 629 (97 316) Mk., die Dividende beträgt 150 (137.50) Mk. pro Aktie.

Wagengestellung im mittelieutschen Braunkehlengeblet. Ant den Stationen der Königditehen Eisenbahndivektioneberrike Erfurt Halle a. S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatabahnen and am 28. April zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Nasspresssteinen und Braunkohlenberkietts, Nasspresssteinen und Braunkohlenberkeits, Stationen des Diektionabezirks Halle a. S., der Lausster- und Schiphaus-Pinnsterwalder Balm 3441 Wagen zur jeden der Schiphaus-Pinnsterwalder Balm 3441 Wagen zur jeden der Schiphaus-Pinnsterwalder Balm 3441 Wagen zur jeden eine gestellt - J.

### Waren und Produkte.

Leipziger Produktenbörse.

Leipziger Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht.)

Lokopreise vom 29. April 1911, mittags 1 Uhr.

(Die Preise verstehen sich im Mark frei Leipzig zegen bare Zahlung.)

Weisen per 1000 kg neetto nikand, 188- 202 behg, augent. — —,

Kansas 217-224 behg, russisch. 219-233 behg. Still.

Bo ggen per 1000 kg neetto nikand, alter 154-188, neuer 157

bis 162 Posener — —, vussischer 169-113 behg. Fest.

Gerste per 1000 kg neetto, Braugerste — — behl. febrate

the per 100 kg nesto initiatioch, alter — — behg. neuer

177-135 behg, ausl. 170-178. Fest.

Mais per 1000 kg netto, amerik. 143-153 behg, runder 142-149,
Clinquantin 153-170 B.

Ha per 100 kg — G.

Weisen mehl 60 2550 bnB. Begrennehl 01 2300 bnB.

Zucker.

Magdeburg, 29. April. Kornaucker 88% ohne Pass 10,10 - 10,15.
Naenprodukie 75%, ohne Sack 8,40 - 8,50. Matt. Brodraffinade i ohne Vass 20,25. 20,50. Kristalleuser i, mit Sack -, Gemahlees Raffinade mit Sack 20,500-20,25. Gem. Bishis mit Sack 19,00 - 19,76.

Start holder 1, 50,500-20,25. Gem. Bishis mit Sack 19,00 - 19,76.

Arid holder 1, 50,500-20,25. Gem. Bishis mit Sack 19,00 - 19,76.

Marid 1, 10,42% G, 10,47% B, Okt.-Des. 9,75. G, 9,50 B, Juni. 10,42% G, 10,47% B, Okt.-Des. 9,75. G, 9,50 B, Juni. 10,53% G, 10,55 B, Desember 9,72% G, 9,77% B, Juni. 10,53% G, 10,50 B, Desember 9,72% G, 9,50 B, Juni. 10,53% G, 10,50 B, Desember 9,72% G, 9,50 B, Sept. 10,30 G, 10,40 B, Jan. Mars 9,85 G, 9,60 B, Sept. 10,30 G, 10,40 W. Tendens: ruhig.

Hamburg, 28, April (Vorm. Bericht), Rübens: Hamburg, 28, April (Vorm. Bericht), Rübensidaht Basis 88%, Bendement neue Usance, frei an Boper April 10,45, per faii 10,42%, per Juni 10,45, per Oht. Dezbr. 9,80, per Jan. Märs 9,90. Flau. Kaffee.

Hamburg, 29. April. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Mai 54'i, G., per Sept. 52 G., per Des. 50'i, G., per Mars 50 G. Stetig.

Metalle.

Glasgow, 28. April. (Schluss.) Roheisen matt, Middlesbarrants 46/41<sub>3</sub>. Heu, Stroh usw.

Heu. Stroh usw.

Balle, 29. April, [Bericht ber Heu u. Stroh, mitgeteilt von Otto
Westphal). Praise für 50 kg, und swar bei Partien frei Bahn, bei
einzelnen Pohren frei Hof hier. Die Partienpreise sind in Klammen gesetst. Bo geen-Langstroh
Hammen seine sind in Klammen gesetst. Bo geen-Langstroh
Fabriken, Boggenstroh 1,65 und Weizenstroh 1,60, zu Stronzwoelen 2,00 (2.65). Breisdrusch 2,26. Wie en heu, hiesings
oder Thür, beste Sorten 3,60 (3,75), gute fremde Sorten 3,00
(3.56). Klee heu, erst. Schnitt, beste Sort. 3,90 (3,75). Portstreu, in 290 Zenter-Ladungen, frei Bahn hier 1,05, zu chzeichen
Ballen vom Lager hier 1,50 Mark. Hacksel, gesund und wooken,
bei Partien, frei Bahn hier 2,25, im einselnen vom Lager hier 1,50 Mark. Hacksel, gesund und wooken,
bei Partien, frei Bahn hier 2,25, im einselnen vom Lager hier

Wasserstand der Saale.
Troths, 28. März abends 1,62 m, 29. April morgens 1,60 m

Halle a. S., 23. April. (Migetelle von der Beiffer e. G. m. b. H., Halle a. S.). Angekommenpfer "Calbe" mit Stückgut von Hamburg.

mpfer "Calbe" mit Sückgut von Hamourg. Schieppschiffahrt aut der Elbe. Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elba.) Aken, 28. April. Heute trafen ein die Kähne Nr 797 und 462

## Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G.

Filiale Halle a. S. Adsithrung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen

# Rursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen

stand losigleine die U Die veran ment an de Louis meine kollei gebet Zusar Berlii Warm latiom Warm latiom

man Aktie österi N die F

an. Minin

gerad der T und i auch sicher ist ni grüss

Banko

Ameter do Bruss, Italier Koper Londo do. New-Y Patris Schwer Peters do Wien Check Check

Sovere 20 Fre Ameri Belgis Dănise Engl. Franz Hollar Italier Oester Russis Schwe

Halle a. S., 29, April.											
die elle sur ethizatemina	für	ole   ole	Zins		Kursnotis						
Deutsche Fonds- u. Stadtanleihen. 4% Deutsche Reichsb. unk. 1918			Tancah		102.555						
31,00	=	=	versch.	31/4	93,85G						
4% Preuss, cons. Anl. unk. 1918	Ξ	=	:	31/2	84,000 102,600 93,90bg(4						
Stadt-Anl.v.1882   Stadt-Anl.v.1882   Stadt-Anleihe v. 1883   Stadt-Anleihe v. 1886   v. 1892	=	=	1.4.u.1.10.		84,000 96,500						
81/200 Theater-Anl. v. 1883	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	31/2 31/2 31/2	93,00G 96,50G						
v 1900, Ser. III	=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/2 81/2	93,259 93,289 100,409						
, 4°/0 v.1900,	= -	=	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10. 1.3.u.1.9.	4	100,400						
4% Hall, Stadtanleibe von 1910 Abg. Hall, Strassenbahn Anl. Städt, Zoloog, Garten-Anleibe Akener 3; 1% Stadt-Anleibe Brfurter StAnl. v. 1888 u. 1901 v. 1898 n. 1901 III III v. 1883	=	=	1 3.u.1.9.	14	100,400 100,400 100,708 99,750 92,000 93,000						
Stadt. Zoloog. Garten-Anleihe Akener 31/2 0/6 Stadt-Anleihe	=	=	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	3 <sup>t</sup>  2 3 <sup>t</sup>  2 8 <sup>t</sup>  2 8 <sup>t</sup>  2	92,00G 93,00G						
Krfurter StAnl. v. 1888 u. 1901 v. 1898 u. 1901 III	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	81 g	94.000						
v. 1901	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.		100,000 100,000 100,000						
Halberstädter 34, % Stadt-Anl.	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. versch.	3 <sup>1</sup>  2 8 <sup>1</sup>  2	98,00G 92,50G						
Naumburger Nordhäuser Stadt-Ani. v. 1908 Weissenfels Stadtanleihe v. 87	=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	4	100,00G 100,00G 100,50G						
09	=	=	1.4 u.1.10. 1.4.u.1.10.	31/2	100,500						
Zerbster Pfandbriefe.	_	-	1.1.u.1.7.	3.13	01,000						
Landschaftl, Central-Pfandbr.	=	=	1.1,n.1.7.	81/2	91,000						
Sachs, 4% landschaftl, Pfdbr.	Ξ	-	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7	4	100,400						
, 81/3 ola	=	-	1.1 u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/2	90,500						
3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Ξ	-	1.1.u.1.7. versch. versch.	ot.	91.10bzR						
	,-	-	versen. 1,1,u,1,7.	31/2 31/2	93,000						
Eisenbahn- u. Kleinbahn-Anleihen. Halle-Hettstedter 91/20/2 Oblig.	1	_	1.4.0 1.10	811	89,00G						
Hall.Strassenbahn 400	=	-	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/2 41/2	89,00G 100,75bsG 99,75G						
Bergwerks-Anleihen.											
Bruckdorf-NietlebenerBrkObl.	=	-	1.4.u.1.10.	41/2	97,500 102,00bz 98,000						
Consol, Hall, Pfannerschaft, Anl. Consol. Sophie b. Wolmirsleben Dtsch. Grube b. Bitterfeld Bauer- moston & Sahna A. G. HynA.	=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	41/2	98,00G 101,50G						
Dtach, Grube b. Bitterfeld Bauer- meister & Söhne AG., HypA.	-	-	1.1.n.1.7.	41/2	101,75G						
meister & Söhne A. G., Hyp. A. Grube Auguste rückz. 100°, Mansf. Gewerksch. Anl. v. 1993 1908	=	=	1.1.n.1.7. 1.1.n.1.7.	4							
	I	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	41/2	98,00B						
Naumb, Brafink, abg. 40, HA. HypAnl, rickz, 1020, Sächs,-Thür,Brk,-V.40, Schuldv.	=	=	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.7. 1.4.u.1.10.	411,							
SachsThur.BrkV.4% Schuldv. II. rückz. mit 102%	=	=	1.4.u.1.10. 1.1.u 1.7. 1.1.u.1.7.	1 4	98,000 99,00baG						
	=	=	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	41/2	98,000						
Waldauer Braunkohlen Anleihe rückz. 102%, Wersch - Weissenf, Br. 4% Obl. 20	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	41/2	98.00G						
, , , , , 90	-	=	1.4 11.1.10.	4	98,00G 98,00bmG						
rückz. 102° rückz. 102° ZeitzerParaff.u. Solarölfabr. Anl. rückz. m. 102°	=	=	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7	41/3	98.00G						
		-	1.1.u.1.7.	41/2	102,000						
Anleihen Industr. Gesellschaften Ammend, Papierfah, 2%, 60b. Auft, 6%, 60b. Bernh, Masch, Fb, 441, 60h. 12 108 Crallw, APanierf, 40h. Rtp-A. Ellenburger Kattin, 41%, 9%, 60b. Elsenacher, 41%, 9%, Kammaran- spinners 60h., 162, 7%, 162 102 102 102 102 102 102 102 102 102 10		-	1,1.u.1.7.	8	98,00G 1C3,00G						
Bernb, MaschFb. 41. Obl. rz 103	=	=	1.1.u.1 7 1.1.u.1.7.	41/2	-						
Cröllw. APapierf. 4% Hvp-A. Eilenburger Kattun, 41, % Obl.	=	=	1.1.u.1.7. 1 4.u.1.10.	41/2							
Eisenacher 4100 Kammgarn- spinnerei Obl. rckz. mit 10200	-	-	1 4.0.1.10.	41/2	101,509 101,259 98.50G						
F.Zimmermann&Co. M. 40 HA.	=	-	1.4u.1.10 . 1.4.u.1.10.	5	98.50G						
Gotttried Lindner, Anleihe	=	=	1,4, u,1.10. 1,4,u,1.10.	41/2	101,50G						
Bany-Aktien.	1910	9		,	168,CObsG						
Hallesche Bankvereins-Aktien . Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1910	41/0	1.1.	4	92,000						
Bergwerks-Aktien.	1960.10	0			4						
Dörstew-Rattmannsd, Brk - Akt. Vorzuss-Aktien Nanmburger Braunkohlen-Akt, Riebecksche Montanwerke-Akt, SächsThür, Braunk,-St-Akt, BrStPrA. I Em.	1909-10	0	1.7.	4	240,00bsG						
Riebecksche Montanwerke-Akt.	1909-10	12	1.4.	4	194,50 <sup>G</sup> 141,00 <sup>G</sup> 141,00 <sup>G</sup>						
BrStPrA. I Em.	1909	7	1.1.	4	141,00G						
Waldauer Braunkohlen-St. Akt. Werschen-Weissenf, BrkAkt. Zeitzer Paraffu. Solar ölfabrA.	1909-10	12 11	1.1,	4	141,00G 205,25bs 190,00G						
	1909-10	10	14.	1	150 OObzG						
Industrie-Aktien Ammendorfer Panierfabrik-Akt.	1909-10	22	1,7.	4	392,06G						
Bernburger Maschinenfahr,-Akt- Cröllwitz, AktPanierfahr,-Abt	1909	0 12	1.1.	4	230.10G						
Ammendorfer Panierfabrik-Akt Bernburger MaschinenfabrAkt Crollwitz, AktPanierfabrAkt Connern, Malzfabrik-Aktien Bilenburg, KasturManufAkt.	1909-10	10	1 158.	4	160,00G						
Bisenwerk Brünner, Artern F. Zimmermann & Co. Fh. lldw M	1909 1909	9 71/2	1.6. 1.1. 1.10. 1.4	4	122.0008D						
Cönnern, Malvfabrik-Aktten Bienburg, Kastur-Manuf-Akt, Bienwerk Brünner, Artern F. Zimmermann & Co., Fh.ldw. M. Glausig, Zuokerfabrik-Akt, Hallesche AktBierbraneroi-Akt Hallesche Portl-Oement-Pabrik Hidebrandsche Möhlenw-Akt, Körbisdorf, Zuokerfabrik-Akt, Kyfbäuserhit the-Aktient	1907-10	33/4	1.4	4	1 7,00G 120,00G 196,00B						
Hallesche AktBierbranerei-Akt Hallesche Maschinenfabrik-Akt.	1909-10 1909	30	1,10.	1	47,50G						
Hallesche Portl -Cement-Fabrik Hildebrandsche MühlenwAkt.	1909 1909-10	0	1.1.	4	188,00G						
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Akt, Kyfinäuserhütte-Aktien	1909-10	12 8	1.4.	4	178,50B 217,50B 137 00G						
Landsberger Malzfabrik-Aktien Lindner, Gottfried, Aktien	1909-10 1909-10	7	1.4 1.6. 1.10. 1.1. 1.7. 1.4. 1.1. 15.8.	4	137 00G 140,00G						
Körbisdorf, Zuokerfabrik-Akt, Kyfihluserin üte-Aktien Landaberger Malsfabrik-Aktien Lindner, Gottfried, Aktien Niemberger Malsfabrik-Aktien Niemburg, Schlossmälzerei-Akt, Wegelin & Hübner, AGAkt, Zeitzer Maschinenfabrik-Aktien Zackerseffinarie, Halla Aktien	1909-09 1909-10	8	1.9.	4	188,000						
Wegelin & Hübner. AG-Akt. Zeitzer Maschinenfabrik-Aktien	1910 1909-10	13	1.9. 1.1. 17.	4	202,000						
Nuckeriaimerie mano zakolon .	1909-10	10	1 10.	4	166,50bzG						
Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktien. Halle-Hettst. EA., L.A. g. 31/20 o	1909-10	8	1.4.	4	68,00B						
Halle-Hettst. EA., L.A. g. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ° o L.B. Hallesche Strassenbahn-Aktien	1910	53/4	14	4	99,50bzG						
Kuxe.	100				40000						
BruckdNietl Bergb -Ver,Kuxe Kons. Hall, Prannerschaftskuze	=	10	onnozine	0.2.	4000G 750,00G						
					38						



Behördlich anerkannt zur Ausbildung von Kraftwagen - Käufern.

### Die Börsenwoche.

Plast den grössten Tell der abgelaufenen Berichtswoche stand die Berliner Börse im Zeichen der Geschäfts- und Lustlosigkeit, was an und für sich nicht verwunderlich ist, zumal die ganze Reihe von Momenten zusammengekommen war, um die Unternehmungslust der Spekulation unter Druck zu halten. Die diesmalige Ultimoversorgung war nicht so glatt verlaufen, wie noch in der Vorwoche allgemein angenommen worden war. Der Satz für Ultimogeld war bis auf 4½ Proz. gestiegen und veranlasste namentlich die grosse Herde der schwachen Elemente, Positionslösungen vorzunehmen. Orosses Aufsehen rief an der Börse die Erklärung des Direktors Mankiwitz von der Deutschen Bank hervor, der auf die bedenkliche Höhe des derzeitigen Kursniveaus himwies und somit das Signal zur allgemeinen Abrüstung gab, während noch vor kurzem sein Berufskollege v. Gwinner zu einer Haussebewegung den Impuls gegeben hatte.

zeitigen Kursniveaus hinwies und somit das Signal zur altgemeinen Abrüstung gab, während noch vor kurzem sein Berufseitigen v. Gwinner zu einer Haussebewegung den Impuls gegeben hatte.

Sensationelle Vorgänge hatten sich an der sonst so stillen Wiener Börse abgespielt, wo die Spekulation in den Aktien der Skodawerke nach dem gigantischen Kursaufstieg über 800 Kr. zu einem Zusammenbruch geführt hatte, indem der Kurs der Aktien um fast 200 Kr. in wenigen Tagen herabstürzte. Der Zusammenbruch der Skoda-Spekulation hatte zwar an sich den Berliner Markt nicht berührt, doch übt eer einen verstimmenden Einfluss insofern aus, als einmal diese wilde Spekulation ein Warnungssignal bildete, andererseits aber die Wiener Spekulation in deutschen Werten stark engagiert ist. Jedenfalls dürfte man nicht lehl gehen, wenn man den Kurstückgang mancher Aktien, namentlich am Montanaktienmarkt, auf Verkäufe für österreichische Rechnung zurückführt.

Nicht unerhebliche Besorgnisse hatte anch wieder einmal die Politik der Börse bereitet. Während sich die Wolken, die Marokko-Affäre noch immer Veranlassung zur Zurückhaltung.

Die traurige Lage des amerikanischen Wirtschaftslebens hält an. Die Umsätze an der New Yorker Börse sind auf ein Minimum zusammengeschrumpft; dabei ist die Tendenz drüben gerade nichts weniger als zuversichtlich. Die Entscheidung in der Trustfrage ist bereits zu wiederholten Malen vertagt worden und man hat den Eindruck, als ob ein klares Urteil, mag es auch noch so ungünstig sein, dem jetzigen Zustande der Unsicherheit vorzuziehen sel. Als einziges erfreuliches Symptomist nur die Besserung der verschiedenen Metallmärkte zu begriffssen.

Die Geschäftstätigkeit auf den einzelnen Marktgebieten hieft sich in recht engen Grenzen. Auf dem Bankaktienmarkt stockte das Geschäft in heimischen Werten fast vollständig, dabei waren täglich hier Kursabbröckelungen zu registrieren. Im Gegensatz hierzu gestaltete sich die Kursbewegung der ausländischen Bankwerte nach oben. Recht beliebt erwiesen sich einmal wieder die Aktien der St. Petersburger Internationalen Handelsbank, die für Rechnung des Heimatlandes in grossen Beträgen aus dem Markte genommen wurden und infolgedessen Ihren Kursstand recht bemerkenswert aufbessern konnten.

Auf dem Markte der Anlehen und der sonstigen festverzinslichen Werte hielt die Stagnation des Verkehrs an. Doch hat es den Anschein, als ob die Spekulation angesichts des hohen Kursstandes, den zurzeit die meisten Industriepaplere einnehmen. Der kurz oder lang die spekulativen Werte in gut verzinsliche Anlagewerte umtauschen dürfte.

Auf dem Markte der Transportwerte standen die Aktien der Kanadabahn im Vordergrunde des Interesses. Die andauernd stelgenden Einnahmerziffern verfehlten nicht zu stimulieren; auch wies man auf die weisen hich vergrösserte Anhanifäche für Weizen in Kanada hin. Anderersits gaben die Aktien der Warschau-Wiener Eisenbahngesellschaft im Kurse stärker nach, da die Dividendenschätzungen sich wieder auf einer Bäsis von 10—11 Proz. und nicht mehr von 12 Proz. bewegten. Trotz der höheren Dividende vermoochte sich in den Aktien der Schantungbahn kein lebhafterer Handel zu etablieren. Durch feste Haltung zelchmeten sich dagegen die Aktien der Geschattingten sich dagegen die Aktien der Geschattingte einer Strassenbahngesellschaft aus. Eine vorwiegend matte Haltung bekundeten die Aktien unserer grossen Schiffährtsgesellschaften. Die von Bremen füngst verbreitete Nachricht, dass die Chancen in bezug auf die Verlängerung des Schiffährtsgesellschaften. Die von Bremen füngst verbreitete Wurksamkeit erwiesen.

Am Markte der Montanwerte konzentrierte sich das Hauptinterses nur auf die Aktien der Phönix Berghan Akt-Qes. und

markte entwarf ein recht unerfreuliches Bild. Qute Disposition zeigten eigentlich nur Kohlenwerte, denen die recht günstigen Ovarfalsausweise der Bergwerks Akt.-Qes. Königsborn und der Gewerkschaft Ludwig zustatten kamen.

Am Markte der Elektrizitätswerte setzten die Aktien der Schucker-Oesellschaft ihren Kursröckgang fort, um sich späterhin wieder leicht zu erholen. Hervorzuheben wäre schliesslich noch die Erholung, die die Shares der South-West Afrika Company und die Werte der Otavigeseilschaft aufwiesen.

Am Geldmarkte stellte sich der Privatdiskont auf 3 Proz.; tagliches Geld blieb zu diesem Satze und darunter angeboten. Am Devisenmarkte wurden Scheck London zu 20,455, Scheck Paris zu 80,80 und sofortige Auszahlung, St. Petersburg zu 216,10 Mk. notiert.

Der Kassa -Industrieaktienmarkt zeigte ein recht ruhiges Ausschen. Im allgemeinen sind überwiegend Kursermässigungen zu registrieren. Nur einige Werte tendierten nach oben, wir Brauerelaktien im Zusammenhang mit der günstigen Witterung und Jeter ver ein des Verlauf der gestrigen New Yorker Börse und der

und Jutewerte auf das fortgesetzte Steigen der Jutepreise hin.

Der feste Verlauf der gestrigen New Yorker Börse und der bessere Bericht des Essener Roheisensyndikats liessen den hiesigen Verkehr in fester Haltung einsetzen. Das Hauptinteresse der Spekulation konzentrierte sich auf Kanada, die 2 Proz. höher einsetzten und nach einer vorübergehenden kleinen Abschwächung weiter kräftig anzogen. Es liefen Gerüchte um, dass die Kanada-Aktien wieder in Paris einsgeführt werden sollen. Der Montamaktienmarkt selbst war nach ungleichmäßsiger Er-öffnung einheitlich befestigt. Bankaktien wiesen nur geringe Veränderungen auf. Warschau-Wiener waren nach festem Beginn schwach im Zusammenhang mit der Dividendenfeststellung. Sehr fest lagen Elektrizitäswerte.

Von Brotgetreide verkehrte anfänglich Roggen in sehr fester Haltung auf Julikäufe und Maideckungen, sowie auf höhere russische Forderungen. Später war Roggen abgeschwächt und auf gestrigem Niveau. Weizen auf Amerika anfänglich etwas fester, später wieder nachgebend. Hafer behauptet, Mais still, Rübol weing verändert.

Weisen: märkisch 180,00-200,00, per Mai 100,00, per Juli 203,50, per 594, 103,50.

Boggen: märkisch 185,00—159,00, per Mai 100,00, gering 171,00 bla 174,00, per Mai 182,25, per Juli 186,00.

Maisr mixed 137,00—142,00 runder 138,00—140,00, per Mai 188,00, per Juli 139,50.

Kulnteste Ausführung aller Börgenaufträge.

403

0G 0G 5G 5G 5G 5G 0G 0G 0G 0G 0G 0G 0G 0G 0G

75G 50G 50G 50G 50G 50G 50G

ODEG OOG OOG OOG OOG OOG OOG OOG OOG

OG

# Toloph-Ruf | Friedmann & Weinstock, Bankhaus, 12.

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen.
Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.

Telegr.-Adr.
Friedweis.

Bankd. 4. Lomb. 5. Privatd. 3% 

| Oestern | P. 100 Rr | 85, 30 | Schweis | P. 100 Rr | 60,85 | Schweis | Sch

99,50 91,10 100,10 91,10 82,60 100,90 100,40 91,00 81,90 1 4 31/2 31/2 4 4 4 31/2 3 Ausländische Fonds.

| Australia | Aust

| Franchistation | Franchist | 143,76 190 90 175,60 130,50 247,50 164,00 248,00 214,00 214,00 188,76 146,75 142,25 262,00 262,00 261,50 109,00 83,75 140,75 183,25 217,25 217,25 211,50 166,00 57,00 209,40 81,10 295,70

'	3% Sachs, Rente	8	88.30	Leipziger Baumwoll-		
1	31/00/2 Sachs. Anleihe		92,60	Spinnerei		218.00
3	Leipz, StAnl. 1904	81/2	92.05	Leips. KammgSp.		175.00
	Allg. Dtsch. Credit-	- 12		Thur. WollgSp	14	178,75
	Anst, Pfdbr,	31/2	97.25	Riebeck & Co.		187,00
)	do, do,	4	100,80	Hall, Zuckerraffin.	-	166,00
)	Leipz. HB. Pfdbr		777	Etzold & Kiessling .	-	285,00
)	8, XI unk. 14	4	100,00	Portl, Zement Halle	0	76,00
V	Allg. Dtsch. CredA.	9	172,50	Kommunalb, f. Sachs.		1000
)	Kr u. Sparb. z. Lpzg.	6	105,25	AnlScheine	31/2	95,75
3	Leipz, Hypothek,-Bk.	8	182,00		4	100.90
ı	Bank f. Grundbešitz	81/2	136,50	GrazKoff, Eisenb	71	198,00
)	Mansfelder Kuxe	0	680	Bleichertsche Braun-		
3	Oelsnitzer volle Kuxe	90	1375		10	139,75
)	Gr. Leipz. Straßenb.	10	208,00	Dorstew,-Ratt St. A.	11/0	14,00
,	Hall. Straßenbahn	51/4		do. 5% VorsA.	8	59,00
1	Leipz. Elektr. Strb.	51/2	129,75	Naumburg, Braunk	-	242,00
?	Sondermann & Stier	1		Zeitzer Paraffin	-	152,00
,	VorsA. L.II.			EWerkev. Gnüchtel	16	159,00
)	Zimmermann, H. M.	711.	1116,75	(1973年) 10 W 10		

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alte Promounde 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital: 160 Millionen Mark. — Reserven: 52 Millionen Mark.
usführung sämtlioher bankgeschäftlichen Transaktione



### Satfide Belennimegungen.

und 1.60 Warf mit Seichnung de Sogen werben.
Berfisgelie und mit entiprechen.
Berfisgelie und nicht erfügene Angabot find bis gum 19. Wat b. J. vormittige 10 ilhr an bis Baudelellung, bier, einzureichen, morielbe die Orfinnung in Gegenneten einen anweienber Bewerber zu foldt. Jeidfalagefriß BBoden Solfte a. G., ben a. Eprif fal.
Gliechenbandbanabeting.

## Unterricht.

# Carl Gleseguth's

beginnt neue Kurse zur gründl. theoretisch, u.prakt. Ausbildung Damen und Herren

in kaufm, und gewerbl. Buch-führung, Stenographie, Ma-schinenschreiben etc., vollstän-

NurEinzel-Unterricht - Prospekte gratis, -

Französin Gründlich. Klavierunterrichi ach der Dammichen Klaviersch den. 5 ML bei wöchentl. 2 Sib teilt K. Donner, Bfälzerftr. 1.

Junge Madden, Derei, sowie Schnenfchnei-berei, sowie Schnittzeichnen und Buschneiben gründlich erfernen wollen, können sich Mu ber Baberei 1a, II, Ede herrens u. Sallorenftraße

## Für Töchter des Mittelstandes

A. verw. Wohllebe

### Geldverkehr.

# Sypothefengelber

45-48 000 Mark af gute 1. Sypothet in Salle vor rivathand zu leihen gefucht. Off. u. N. 4566 a. d. Exp. d. Ita

Britatianic au erzen Br., 20 gp. b. 3ta.

1964 u. A. 4566 a. b. 3gp. b. 3ta.

1964 chelb. nur dit, vornehmer
6err leith geb. Jame 20 M. geg.
Giderheit. Geft. Differten unter
7. 4571 an bie Groeb. b. 3ta.

Bon alleinkehenber gebilbeter
20ms 1000 MR aufeinFundwerben 1000 MR aufeinFundwerben 1000 MR aufeinFundperluch. Differten unt. Mm. 337
an die Exped. b. 3tg. erbeten.

3000 MR. w. Juntil. Jinsgali.
suchberen gefucht. Berte Morelien
unt. Nn. 338 an die Exp. b. 3ta.

# 5000 Mark

als II. Sppothet für neu gu bauendes Grunbftud. Offert, unter G. 3863 an Daafen-ftein & Bogler, A. : G., Dalle a. E.

## Grundstücke.

Gartenhaus, auch f. Schreber. irten paff. preiswert zu bertaufen euhere Delisicherfir. 26. Tel. 1124

Ginfamilienhaus

Borort von Halle, gr. Garten, te Ausstattung, auch für die eter eingerichtet, für 1350 Mf. vermieren. Näheres bei Oreuzunachor, Beamter von inh. Steckner, Markt.

Das Hausgrundflüch Herderftr. 8

ift erbteilungehalber zu ve taufen. Nab. burch Regievung Selretär Hugo Stoye, Meriebun Unnenstraße 14.

# Preiswertes Kleiderstoffen.

Reinwoll. Serge in allen modernen Farben Meter 2.-, 1.75, 1.50, 1.20 Wollbatist Meter 2.75, 2.20, 1.75 Mohair-Cheviot reine Wolle, grosse Farbenauswahl Meter 3.-, 2.50, 2.-, 1.50 Wollsatin in den neuesten Farbtönen Meter 3.50, 2.75, 2.25, 1.80

Wasch-Voile 150 Meter 230, 1.75 Popeline feingerippte Gewebe, moderne Farben Meter 5.-, 4.-, 3.50

Kostümstoff 130 cm breit, einfarbig und gemustert Meter 5.-, 4.-, 3.-, 2.50 Eolienne

seidenglänzendes Gewebe, neueste Farben Meter 6.50, 4.50 in grosser Waschstoffe

Wollmousseline

Billigste Preise. -Reelle Bedienung 5% Rabatt.

Leipzigerstr. 94.

# I. Schneider

Laubgafthof,
passend für handverfer usw. für
14 000 Mart au verfausen.
Martin kust, Sölzen bet Lüchen.
Gerfause meine im Elend bei
Chierte alegaen eneuerbaute
Lilla, best, aus 8 3, 4 8a.
Enderte 18 000 Michaelts.
F. Michaelts.
So—100 Mg. prima Abben, ebene
Lage, wird bei 50000 M. Unsabl,
zu fansen gel. Off. von Eigent.
on Th. Schmidt, Brandens
burgerfraße 7, part.

## Vermietungen.

Die von herrn Architett Bande Villa mit Garten , Dolan, Strober 311 vermieten. Dölauer Hartsteinfabrik, Halle a. S Grünftr. 31.

Bonigftr. 61 I, r.
5 St. R., R. Sp., Bd., Balton, lofort ober jotter gu vermieten.
Dolauer Partifeinfabrif,
Halle a S., Grünftr. 31.

Leipziger Str. 33, II

× 5 Jimmer, Küche, Gas, Jubehör × 1. Juli zu verm., bisher Zahn-× atelier. Preis 650 Mark. Näh. > dalelbit im Jigarrengelchäft. Eine herrschaftliche Wohnung

best. aus 5 Zimmern, Kammer Küche, Bad, Zubehör, ift sofort ob. spät. preism 3. verm. Zu erfr Kl. Klansstr. 15, 11—12 Uhr. Berrichaftl. Wohnungen,

greetspielte. Zovijiiliiiiiii Godini. 11. a. Eig., 61. a. 7 Jim., Mádodene 11. Edocumit. Bad und Gas, mis Cheese. Bad Screet, vie. 3 Livelyis. Bad Screet, vie. 3 Livelyis. Bad Screet Bad

Serrich. Wohnung Martinsberg 17, II 6 Z., A., R., Bad, Innentl und Rud. 1. 10. zu verm. Breis 1400 Mart. Besichtig. 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.

Hafenstr. 43

Aronprinzenftr. 45 n., Kuche, Innentl., Bad : mit Gartenbenugung, po oder später zu vermieter elden daselbst part. lints.

Gr. Illridftr. 54,

Eckladen mit Ladenstube

# Leipzigerftraße 85 1. u. II. Ctage (Bentralheigung, Bad De.) per 1. Oftober ep. friher zu bermiteten. — Baffende Bureanräume. — Maffende Bureanräume. — Maffende Bureanräume. — Maffende Bureanräume.

# 400 000 Mark

auf größeres industrielles Etablissement bei mebrfacher Sicherheit gesucht. Gest. Angebote unt. B. 3844 an Daafenfieln & Bogler, A.-G., Dalle a. C., erbeten.

n. Bertrauensperson, mög-licht vereidigt. f. Wonats-u. Jahresablichtigt v. größelchäft dauernd gesnöt. Gest. Offert. m. Ang. des Honorars unter V. 4578 an die Exped. ds. Bl.

# Steineträger

werben eingestellt (ca. 1 Million Eteine) auf Grube Warte in Beuben bet Bein. Kautionsfähiger, älterer der alls Eelterwolfer-Berkainet folori gelucht. Wilhelmitr. 17, 1.

Riv Neihige, guverlässige derrent ein in andwirtsgaltlichen Kreine ein in andwirtsgaltlichen Kreine der Bertrauer des der der der der gernbeit zur Erwerbung eine rochen Rebenverbientes. Gefäll Arter wolche kreine Arter wolche kreine Distretten gugesticher wird, er eten unter B. J. 6853 au Rudolf Mosse, halle a. S.

# Arbeiterinnen

David Söhne A.-G., Stübe oder Wirtschaftsfräulein

Jun sloveligen Antiett gelückt Anline Kühner. Gesindt zum 16. Jun 10. 1. Ju wegen Berheitatung des jetige Addens ein älteres, desser häustiges, im Kochen u. Dan arbeit erheeues u. gestires Mädchen

mit guten Zeugn bei hohem Loh Friedenstraße 20. Orbentliches, fanberes

# Dienstmädden.

welches aut Dürgerich tochen tann, zu tinderlohm jungen Ebe-vaar bei gutem Lohn gefucht. Borzufellen vorm 6—1 Mbr und nachm 3—8 Uhr galle a. S., Gr. Steinftr. 56. III. Für meinen Köbrlichen Raub-handbatt (teine Detonomienvirt-icht) tucke zum 1. Just, vonst. auch früher, erfahrenes

Wirtfdaftsfräulein,

Singe ober Abditt, welche Zaus-arbeit mit übernimmt. Mödigen vorhanden. Berlangt wird Gelök-fikandigeit im Kochen und Gelök-beditigung d. allen Hause ilungs-arbeiten, etwas Richen u. Mätten. Bewerbungen unter Z. 4575 an die Typed. d. M. erbeiten.

Stellen-Gesuche.

zatig. Beteiligung mit größ. Kapital gesucht an rent. Unternehmen. Offert u. R. 4547 a. d. Egp. d. Stg. erb.

31. o. 134. erb.

31. o. 11. Oute in Stellung.

3 ober all, out mit Buching.

2 ober all, out mit Buching.

1. 7. 11 Stella out groff, Guite, out als 2 Beamter. Anipr. beid, Off. on F. Purschke, Obersangbeinersborf, Ar. Sprott.

3 Seldäff, marcs ober betauf, gagen in guter 18 ohnlege om Calle a S. U. osea es Rub. Maßel, Galle.

Jrmler - Flügel u. Pianinos Alleinvertretung
B. Döll,
Gr. Ulrichstr. 33/34. Jel. 635.

Verkäufe.

## Bruchreis **Futterhirse** Kückenfutter

L. Büchner, Halle-Trotha. 6 fone Cfeutaften 3u vert. Aleufere Delinfcher, ftrafe 26. Tel. 1134. Damen- u. Anabenrad m. Freil. n

Med u. St. Bernhardhfte. 12.1111

Celenswerte Auskellung

Brautpaare u. Möbelinteressenten Grösstes Lager, enorme Auswahl

## Möbel

Möbel
Gdveibiide, Büdeeidränte,
Büteits, Krebengen, Seritos,
Rietberidränte, Erumeaus u.
Beiterpiseat, Erunidos,
Beiterpiseat, Erunidos,
4. Buglide,
4. Buglide,
4. Buglide,
5. Buglide,
5

# Friedrich Peileke.

1000 Stück Efeu

(bis über 2 Meter hoch) enupfi billigft C. Rosch, Diemit bei Dalle. Sehr gut erhaltener

## Kastenwagen Dogcart

fiehen preiswert jum Bertauf Landsbergerftrafie 3.

# Ibach-Piano

permieten unter günftigften ingungen bei späterem Rauf. Maercker & Co.,

. 2704 Neue Promenade i ben Franceschen Stiftunge Agentur-Gefdjäft

wegen Hortzug für 3000 Mf. Auch für Nichtkaufmann passend, welcher vollft. eingerichtet wird. Offerten unter U 4572 an die Expedition d. Wl. erbeten. Gebrauchtes Pianino.

ichwars, febr gut erhalten für 320 Mk. Garantie zn verfaufe Albert Hoffmann, Am Riebectvlat.

Vermischtes.

## Salatbestecke C. F. Ritter,

Alltheebonbon

von gerhartiger Wirtung bei Von gerhartiger Wirtung bei Von gerhartiger Wirtung bei Von der Vo

d. Exped.
Meltege Berr b. beff. Stände, mit eignen Möbeln, find. ben 1. 10. 1911 in Halle gute Penffon bei alleinft. Dame. 1—2 Jim. Ruhigine Tgage. Exital. Berpfleg. befte Meferengen. Dfierten ersten unter O. 4567 an die Expedition dieser Zeitung.

Kaufgesuche.



ms erste Hypothek

# Schrebergärten

einheitlich, umgäunt find noch zu verpachten. Schrebergarten-Genossenschaft

Rolonie am Rl. Galgenberge, auch von der Dessauerstr., Bergschenken-wea zu erreichen.

Plätze mit Gleisanfaluf

Königftr. 12 II. 9 Bimm. Badezimm., Gas u. elettr. Licht 1. Oft. zu verm. Rah. I. Etage Erdl. möbl. Bimmer

## Pensionen.

Pension mit guter Roft. verw. Lehrer Mahnicke. Delisich, Halleschert. 29, 1. Etag

Offene Stellen. Manuliche. Malergehilfen

ftellt fofort ein Eruft Roch, hofoetorationsmaler, Bab Rofen.

DEG

ihner die F Prax

heber die A einen Mach

die S

anîte

pölfe

follen

Und

Rran

abael

dafür

werb

hina

einae

Reite

valer

und inn

tage: sie 3 Dier

ermi ichaf Stat

wirk